





bedeutlichen Vollmachten, und zwar noch vor der parlamentarischen Vorlage, zur Verwirklichung kommen. Crispin wird bei dieser Gelegenheit die Verhältnisse erörtern.

Die 19te und in Rom 7012 Teilnehmer an internationalen Wettbewerben eingetroffen. In der Stadt herrscht reges Leben.

Frankreich. Der „Soleil“ publiziert ein Interview mit dem Baron de Saint-Hilaire. Dieser sagt, er habe niemals recht geglaubt, daß Deutschland im Jahre 1875 hätte Frankreich angreifen wollen; dies sei vielleicht von Decezes und Gortschakoff ausgeprochen worden, um eine französisch-russische Annäherung herbeizuführen. Deutschland war und ist jetzt zum Frieden entschlossen.

Mit einer ganz erlesenen „Enthüllung“ kommt der „Gaulois“ seinen Lesern.

Paris, 30. März. Im „Gaulois“ erzählt ein angeblich Eingeweihter, Deutschland plane eine Vereinbarung der Regierungen gegen Sozialismus und Anarchismus. Zunächst werde es Rußlands Beitritt zu erlangen suchen und dann Frankreich einladen, dem Bunde beizutreten. Weiterhin wolle sich die deutsche Regierung mit Frankreich und England verständigen, sich an, so sei der Dreieckbund zum fünfjährigen erweitert und es werde dann nicht länger die russisch-französische Gruppe gegenüber der deutsch-österreichischen stehen.

Die Presse fährt fort, die dem Minister der Kolonien zu verleihenden Attribute zu besprechen und die zu befolgende Kolonialpolitik in großen Zügen anzudeuten. Die „Temps“ fordert, daß der Minister alle Anstrengungen des lokalen Lebens in den Kolonien zu verlernen lernen soll und eine Verbindung der Kolonien mit dem Mutterland hergestellt werden müsse, die eine bessere Kenntnis der Kolonien ermögliche und frei sei von bürokratischen Härten.

Rußland. Nach einer der „Kol. Kor.“ aus Petersburg zwischen der Werbung wurde der Erzherzog von Oesterreich, auf Befehl des Zaren nach der russischen Hauptstadt berufen, um über die Unordnungen, die in der letzten Zeit im Minister grünlischen Seminar vorkamen und die einen revolutionären Charakter getragen haben sollen, Anweisungen zu erteilen.

Aus der Provinz Sachsen und ihrer Umgegend. Der Hofstaat unserer Kaiserin besuchte sich mit dem Kaiserlichen Hofe an der Spitze.

Die Eisbahn. Die „Zeitung“ die tiefste Stelle des Salzigen Sees, ist seit einigen Tagen vollständig abgetaut. Man hat den in den letzten Tagen durch die Eisbahn abgefahrenen Wagen, die ein getrocknetes Wasserbecken von getrockneter eiförmiger Form, etwa 4 Morgen umfassen, rundum von steilen schwarzen Wänden umgeben, entlassen. In seinen Röhren sind der Wasserstand bis heute noch 3 Meter unter dem Spiegel des Meeres des Sees. Letztere soll gleichzeitig sofort zum Stillstand gekommen sein. — Zwischen der „Zeitung“ und dem hohen ebenmäßigen Seesrande zimmert man ein 350 Meter langes Gefälle für den Abfluss des fließenden Wassers. In acht Tagen wird derselbe vollständig sein. Die gewerkschaftliche Kommission, die wöchentlich tagt, soll, wie man erzählt, nächsten Montag ihre Tätigkeit eröffnen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

innerhalb des Kreises oblag, vom 1. Juli 1895 ab, gegen Ueberlassung der sämtlichen Anlagen des Gaswerks, auf Kreisvermögen zu übernehmen. 2) Vom 1. Juli 1895 ab, die Lieferung von Gasstoff auf dem gesamten Kreisgebiet auf dem Kreisvermögen zu übernehmen. 3) Die Lieferung von Gasstoff auf dem gesamten Kreisgebiet auf dem Kreisvermögen zu übernehmen. 4) Die Lieferung von Gasstoff auf dem gesamten Kreisgebiet auf dem Kreisvermögen zu übernehmen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

wenden und für drei bis vier Stunden diese furchtbar aufstecken. Nur so erklärt sich das naturhistorische Gerüst der Neuenburger Festungsbauten. Ob die interessierte Frau auch eine sublimen Anfertigung zu Hilfe nimmt, deren Anwendung in Paris eine förmliche Wunderwaffe geworden ist, läßt sich nur vermuten.

Der fünfjährige Aufenthalt geht, wie aus Völkchens mittheilung hervorgeht, unter die Schöpfer. Ein „Eifer“ hat ihm ein Stück auf den Leib gefahren. Es ist eine ungemein rührende Geschichte. Ein junges Mädchen hieß in ihrer Marjare die Königin einer Waise, auf der ein schmerzliches Liebespiel war. Ihr Herz ist tief erschüttert. Was der Künstler da sieht, entspricht so sehr der Stimmung ihres Herzens. Eine unerschütterliche Schwärze erfüllt ihre Seele. Sie muß den Künstler sehen, der zu ihr zu sprechen spricht. Sie tritt bei ihm ein und sieht — einen Mann ohne Arme, der mit den Händen die Violine spielt. Erst ist sie erschrocken, dann aber steigt sie auf ihn zu, schlingt ihre Arme um ihn und drückt einen Kuss auf seine Lippen. Natürlich endet die Geschichte mit einer Heirat.

Nach einer strengen Witterung. Petersburger Bittungen halten aus Lando nachstehende Meldung: Infolge von Unruhen, die unter den Schülern des Gymnasiums unserer Stadt ausgebrochen sind, wurden folgende Maßnahmen ergriffen. Es wurde u. A. befohlen, den Schülern als Strafmaß aufzugeben, daß sie die „Antiquen“ von Sophocles in griechischer Sprache aufzuführen.

Geistes. Die richtige Frage. In den Vater eines stark verheirateten Studenten wendet sich ein Bekannter: „Sagen Sie, lieber Freund, wie viel geben Sie eigentlich Ihrem Sohn Heideck? Eine junge Dame befragt auf ihrer Hochzeit in der Waise einen gleich ihr ebenfalls erst kurze Zeit verheirateten Freundin. „Nun, wie ist dein Mann?“ — „Um — während der ersten Zeit war er höchst liebend, von einer großen Sorgfalt für mich! Aber jetzt fängt er schon an, sich ein wenig in Heideck zu verlieren.“ — Darauf die Freundin ganz trocken: „Ach ja, der meiste ist schon in der Landwehr.“

Verlag der Deutschen Zeitung in d. S. Die Deutsche Zeitung in d. S. ist eine der größten und einflussreichsten Zeitungen Deutschlands. Sie wird täglich herausgegeben und enthält eine reichhaltige Berichterstattung über die Ereignisse in Deutschland und der Welt. Der Verlag ist in Leipzig ansässig und hat eine lange Tradition in der deutschen Verlagswelt.

Unverlässliche Medicamente sind sehr selten, und die wenigen, welche es gibt, haben sich sehr selten einen Namen erworben. — So ging es auch mit dem ersten Apotheker Richard Brandts, dessen Namen, welcher durch die erstattete und bewährte, angenehme und sichere Wirkung alle anderen Präparate wie Säfte, Antiseptika, Expectorantia, Wurzeln u. dergleichen und heute als universelles Mittel bei jeder Art von Husten und daraus entstehenden Folgen allgemein Anwendung finden.

Die Deutsche Zeitung in d. S. ist eine der größten und einflussreichsten Zeitungen Deutschlands. Sie wird täglich herausgegeben und enthält eine reichhaltige Berichterstattung über die Ereignisse in Deutschland und der Welt. Der Verlag ist in Leipzig ansässig und hat eine lange Tradition in der deutschen Verlagswelt.

Städtische Kommissionen. Die städtischen Kommissionen sind für die Verwaltung der Stadt zuständig. Sie bestehen aus verschiedenen Mitgliedern, die für die Bearbeitung von Anträgen und die Durchführung von öffentlichen Arbeiten verantwortlich sind. Die Kommissionen arbeiten eng mit der Stadtverwaltung zusammen, um die Interessen der Bürger zu wahren und die Stadtentwicklung zu fördern.

Familien-Nachrichten. In dieser Rubrik werden wichtige Familienereignisse wie Geburten, Heiratungen und Todesfälle veröffentlicht. Die Nachrichten sind sorgfältig geprüft und bieten den Familienmitgliedern eine wichtige Informationsquelle. Die Rubrik ist ein wichtiger Bestandteil der Zeitung und wird von den Lesern sehr geschätzt.

Allen Freunden und Bekannten zur Nachricht, daß heute Morgen 1 Uhr mein lieber Mann, unser guter Vater, Bruder und Großvater, der Gütebeweiher F. Friedrich nach kurzem Leiden im 75. Lebensjahre sanft entschlafen ist. Die Beerdigung findet Dienstag, Nachmittag 2 Uhr statt.

Die Beerdigung meines lieben Vaters, des Kaufmanns Wilhelm Gustav Beyer findet Sonntag, den 1. April, 4 Uhr Nachmittag in Leipzig statt. Alma Beyer geb. Hale.

Der heutigen Nummer unserer Zeitung liegt eine Beilage der Firma Franz Ebert, Leipzig, bei, auf welche wir hiermit noch besonders aufmerksam machen. Die Expedition.

### Wetterbericht vom 30. März.

Ort	Wetter	Temp. C.
Leipzig	Wolklos	11
Chemnitz	Wolklos	9
Dresden	Wolklos	10
Halle	Wolklos	7
Magdeburg	Wolklos	12
Berlin	Wolklos	6
Frankfurt	Wolklos	6
München	Wolklos	7
Wien	Wolklos	7
Paris	Wolklos	7
London	Wolklos	7
St. Petersburg	Wolklos	7
Warschau	Wolklos	7
Bratislava	Wolklos	7
Prag	Wolklos	7
Budapest	Wolklos	7
Belgrad	Wolklos	7
Sofia	Wolklos	7
Constantinopel	Wolklos	7
Alexandria	Wolklos	7
Kairo	Wolklos	7
Jerusalem	Wolklos	7
Bagdad	Wolklos	7
Calcutta	Wolklos	7
Bombay	Wolklos	7
Rangoon	Wolklos	7
Singapur	Wolklos	7
Manila	Wolklos	7
Hankow	Wolklos	7
Peking	Wolklos	7
Tientsin	Wolklos	7
Harbin	Wolklos	7
Wladiwostok	Wolklos	7
Yokohama	Wolklos	7
Kobe	Wolklos	7
Osaka	Wolklos	7
Kyoto	Wolklos	7
Nagasaki	Wolklos	7
Hankow	Wolklos	7
Peking	Wolklos	7
Tientsin	Wolklos	7
Harbin	Wolklos	7
Wladiwostok	Wolklos	7
Yokohama	Wolklos	7
Kobe	Wolklos	7
Osaka	Wolklos	7
Kyoto	Wolklos	7
Nagasaki	Wolklos	7

In der Provinz Sachsen und den angrenzenden Staaten hielt auch am 30. März das spärliche, trockne Wetter mit stürmischen Winden an. Die Temperatur war im Allgemeinen sehr niedrig.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.

Die Eisenbahn. Heute Vormittag hat hierüber eine außerordentlich interessante Sitzung der Eisenbahn-Kommission stattgefunden, wobei auch der Minister des Innern, v. Wedel-Piesdorf, anwesend war. Die wichtigsten Beschlüsse sind: 1) Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz, 2) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden, 3) die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle. Die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Chemnitz ist für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Dresden für den 1. April 1894, die Eisenbahnlinie von Leipzig nach Halle für den 1. April 1894, beschlossen.



# A. Hampke & Co.

Inhaber **Gustav Preuss,** (gegr. 1844) Halle a. S., Leipzigerstrasse Nr. 3, (gegr. 1844).

## Tuchhandlung

mit Anfertigung feinerer Herren-Garderobe.

### Solide Preisstellung.

### Garantie für tadellosen Sitz.

### Aufmerksame Bedienung.

Halle a. S.

in grossen Sortimenten und allen Freislagen empfiehlt [11217]

# H. C. Weddy-Pönicke,

Halle a. S., Leipzigerstr. 67.



# Neu eingetroffen



in grossen Mengen sind:

**Jaquettes — Capes — Kragen — Umhänge  
Regenmäntel — Kindermäntel — Kinderjacken  
Costumes — Blousen — Morgenröcke etc.**

vornehme Façons in jeder Grösse und Preislage.

(11215)

Gr. Steinstr.  
83.

## Gebr. Schultz Nachf.

Gr. Steinstr.  
83.

Ich habe mich in Gross-  
Osterhausen als  
**pract. Arzt**  
niedergelassen. (11220)  
Sprechstunden vorläufig von  
7—9 Uhr.  
Dr. med. Rothmaler.

Monogramme und Muster  
für **Stickerien** werden in bester Aus-  
führung aufgetragen. (11170)  
Geiststrasse 42, 1.

Markt 1, **C. F. Ritter**, Markt 1,  
altes Rathhaus.

**Specialgeschäft für Bijouterieen, Nippes  
und Andenken an Halle a. S.**

(11210)

**Eröffnung Montag, den 2. April.**

**1000 000 Mark**  
so gut wie unfindbare  
**Institutsgelder**  
à 3% — 3 1/2%  
aus 24 Stellen billig,  
auf Ader auszuliefern durch  
**Ernst Haassengier & Co.,**  
Bankgeschäft, Halle a/S. (11183)

**8500 Mark**  
Darlehen werden durch mich sofort zu 5%  
gegen Verpfändung von 2 Antheilen der  
Buderfabrik Aetern geliebt. (11116)  
Nichtbanwalt **Wiegand,**  
Zangschuppen.

## Zum Schulanfang!



Schultornister, Schultaschen, nur beste  
Seitlerwaare, in Sechund, Leder,  
Pflisch, Tuch, Wachsleuz etc., Hüf-  
träger, Hücherriemen, Ordnungsmappen,  
portable Schiefertafeln, Klapptaschen,  
Schiefertaschen, Rechenmaschinen, Schul-  
bücher, Schreibbücher, Fechtbücher, sowie sämtliche  
Schulartikel empfehle zu billigen Preisen (11146)

**Albin Hentze, Halle a. S., Schmeerstr. 24.**

Von  
**großer Bedeutung**  
ist es für einen Joden, welcher darauf  
angekommen ist, sich sein Brod zu verdienen,  
dass er schon früh anfängt, seine Kennt-  
nisse zu festigen und zu erweitern:  
**Früher wurde ich**  
auf meinen vorzähl. Unterricht in ein-  
f., dopp. Landw., aneinst. Buchführung, Corre-  
pondenz, Englisch, Franz., Span., Ortho-  
graphie, Stenographie, Rechnen, Schön-  
schreib. etc. aufmerksam und liehen Vor-  
lesse sowie Auskunst kostenlos stets gern  
zu Diensten. Sonntags gratis, Zeit be-  
liebige, Tages, Abends, Sonntagstun-  
Nach Auswärts brieflich.

**Carl Gieseguth's  
Handels-Steinbrannt,**  
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 53 I.

## Unstreitbar

bietet die  
**Glas-, Porzellan- und  
Steingut-Handlung**  
von

# Louis Böker,

Halle a. S.,  
12 Leipzigerstrasse 12

die größte Auswahl in  
**Waschtisch-Garnituren,  
Speiseservices**  
in feinstem echten Porzellan für 12 Personen,  
65 theilig, von Mk. 50,00 an.

**Kaffee-Services**  
und alle sonstigen  
**Ausstattungs-Artikel.**

Bei Lieferung nur erster und besserer Fabrikate  
werden anerkannt billigste Preise berechnet.

## Landwirtschaftliche Schule zu Quedlinburg

unter Aufsicht der Königlichen Regierung und der Provinzial-Verwaltung mit zwei-  
klassigem Lehrgange beginnt  
**Mittwoch, den 18. April 1894** (10565)  
einen neuen Lehrgang.  
Lehrplan und jede weitere Auskunft durch den Leiter der Anstalt  
**Dr. Richter.**

**Eigenes Fabrikat!**  
Schultornister  
Schultaschen  
Reisekoffer  
gut und billig.  
**Carl Abelmann,**  
Große Ulrichstraße 19. (11209)

**Seifenspäne,**  
Quillayarinde,  
vorzügliches Balsamöl für bunte und  
rothene Stoffe, empfiehlt in bester Qual.  
Preis veränderlich (11213)  
Gr. Ulrichstr. 9, **F. A. Patz.**  
neben Mars-la-Tour.

**Motten-Mittel,**  
Camphor,  
Naphthalin,  
Motten-Pulver,  
Motten-Essenz  
empfehlen (11214)  
**F. A. Patz.**

**Feinstes Speiseöl,**  
Tafelöl, Probencereol — vierge  
zu haben (9088)  
**Adler-Apotheke,**  
Geiststraße 5.

**Schmugwolle kauft**  
**F. Hopfart,**  
Halle a. S., Königstraße 87.

## Brunhilde,

herborragend feine, mittelkräftige  
**Ausfluß-Cigarre**  
aus **Sumatra, Sabana** Tabaken angefertigt.  
In Kisten à 500 Stück 22, 1/2 Mk. per Kiste. Detailspreis: (11192)  
10 Stück 50 Pfg. empfiehlt  
**Paul Keitel, vorm. Paul Grimm,**  
Gr. Ulrichstr. 36.

## Große Königsberger Pferde-Lotterie.

Ziehung am 23. Mai 1894.  
Gewinnliste: 10 komplett bespannte Equipagen, darunter eine vierpännige,  
47 edle oltrenische Reit- und Wagenpferde, zusammen 72 Pferde. 2443 mittlere  
und kleinere Gewinne, im Ganzen 2500 Gewinne.  
**Loose à 1 Mark,**  
11 St. 10 Mk., Porto und Liste 30 Pf. extra verfordert (auch gegen Nachnahme) die  
**Expedition der Halleschen Zeitung.**

## Ritterguts- Verpackung.

Das in streife Fein gelagerte Ritter-  
gut **Reussheim** (Gutten Meuselwitz-  
Honnemburg), Hoff Schiffschen, mit ca.  
450 v. Morgen unparbarer Fläche  
nebst Biegelei, soll auf 15 Jahre von  
Nob. Juni 1894 an verpachtet werden. Zur  
Uebereinstimmung sind 50,000 Mk. erforderlich.  
Beschichtigung jederzeit gestattet. Nähere  
Auskunft ertheilt die Kellnerin (11161)  
Frau **verv. A. Scholber.**

**Haus, Schillerstraße, Halle a. S.**  
Mein Grundstück à Schillerstraße 44  
mit Pferdehällen, großen Hofraum, Bor-  
den, Seiten- und Hintergebäuden u. Bor-  
garten, 1125 Qm. Flächeninhalt, passend  
für Engros- u. Feinhandel oder Wein-  
kellerei verlaufe ich bei 3—4000 Mk. An-  
zahlung für 80,000 Mk. Doppelte feil-  
liehendes. Heftaufgebot können längere  
Jahre unfindbar liegen bleiben. (11174)  
**Gotthard Enke, Leipzig-Grülich.**

## Preussischer Beamtenverein.

Die beim Preussischen Beamtenverein  
in Hannover vertriebenen Mitglieder un-  
seres Vereins werden darauf aufmerksam  
gemacht, daß die Zahlung der Beiträge  
innerhalb der ersten 10 Tage eines jeden  
Kalendervierteljahres bei Herrn Land-  
schaftsdirector **Soffmann**, hier, Martins-  
berg 10, und zwar ausschließlich an den  
Büchereien während der Stunden von  
11—11 1/2 Uhr erfolgen kann. In an-  
deren Tagesstunden werden Zahlungen  
unter keinen Umständen angenommen.  
(11180) **Der Vorstand.**

Eine moderne **Flüßigaratur**  
steht zu sehr billigen Preisen zum Verkauf  
(11201) **Verführerstraße 9, I.**

2 Finger-Nähmaschinen, fast neu,  
vorzüglich nähend, verkauft unter 2jähr.  
Garantie zu 25 u. 28 Mk. **Harz 12,**  
Mittelhaus, 2 Treppen, rechts. (11184)

## Pianinos

aus sehr renommirten Fabriken, wie:  
**Schwechten, Blüthner, Kuhse,  
Rosenkranz, Kupfer, Krause,  
Thürmer etc.** empfiehlt (11189)  
in großer Auswahl  
Halle a. S., Mittelstraße 9.  
**H. Lüders, Orgel- u. Schulstr.**  
Instrumentenmacher,  
früher **Pianofabrik Zeitz.**  
3 gebrauchte Pianos dabei! von  
325 Mk. an.

## Der evang. Frauenverein für Stadtmission

in Halle gedent **Mittwoch, den 4. April,**  
Nachm. 4 Uhr in dem freundlich be-  
willigten Vereinslokal der Domgemeinde,  
Alt Hauptstraße 12, wieder eine  
**Frauen-Verammlung**

abzuhalten. Die Mitglieder des Vereins,  
sowie sonstige Frauen und Jungfrauen,  
welche die Verammlung der Domgemeinde  
am Herzen liegt, sind dazu herzlich ein-  
geladen. Diejenigen Mitglieder, welche in  
der letzten Verammlung einen Samm-  
lungsbogen für **Volmirstadt** übernommen haben,  
werden freundlich gebeten, denselben jezt  
wieder abzugeben. (11207)  
**Der Vorstand Grünselen.**

## Aufr. Verathsgeluch.

**Junge Landwehrtr.** 31 Jahre alt,  
angenehme Erscheinung, jezt mehrere Jahre  
Inhaber auf gr. Dom. bei **Northheim i. S.**  
mit einigem Vermögen, sucht die Bekan-  
tschaft e. f. Dame oder Wittwe beh. **Ber-**  
beisch. Um früher selbstständig zu werden,  
ist Vermögen erwünscht, od. Einbeir. i. eine  
Land- od. Hofwirtschaft. Junge Damen  
u. weniger auf gr. Vermögen, wohl aber  
auf ehelich. Charakter, tiefes Können und  
Witz. Werth leg. werden höfl. gebeten,  
werthe nicht anonyme Br. mit od. ohne  
Photog. unter **A. B. 100 Postfach**  
**Northheim i. Hannover** niederzulegen  
Berm. verb. **Distriktion Ehrenhede.**  
Mit 3 Beilagen.

Für den Inzeratenthell verantwortlich: Director Louis Lehmann. Notationsdruck der „Halleschen Zeitung“ Halle (S.), Leipzigerstraße 87.

Königliche Einkommenrollen vom 31. März.

Der Reichsrat unterer Einkommenrollen hat mit heutiger Sitzung folgende Beschlüsse gefasst:

Nach der gestern erfolgten Feststellung des städtischen Haushaltsplans für das kommende Jahr werden die Gemeinden...

Die Einkommenrollen für das Jahr 1893/94 sind für die Gemeinden...

Die Einkommenrollen für das Jahr 1893/94 sind für die Gemeinden...

Die Einkommenrollen für das Jahr 1893/94 sind für die Gemeinden...

Die Einkommenrollen für das Jahr 1893/94 sind für die Gemeinden...

Die Einkommenrollen für das Jahr 1893/94 sind für die Gemeinden...

Die Einkommenrollen für das Jahr 1893/94 sind für die Gemeinden...

Die Einkommenrollen für das Jahr 1893/94 sind für die Gemeinden...

Die Einkommenrollen für das Jahr 1893/94 sind für die Gemeinden...

Die Einkommenrollen für das Jahr 1893/94 sind für die Gemeinden...

Die Einkommenrollen für das Jahr 1893/94 sind für die Gemeinden...

Die Einkommenrollen für das Jahr 1893/94 sind für die Gemeinden...

Die Einkommenrollen für das Jahr 1893/94 sind für die Gemeinden...

Die Einkommenrollen für das Jahr 1893/94 sind für die Gemeinden...

welcher unter Anderem befohlen wurde, das diesjährige 13 jährige...

Magistrat und Stadtvorstand vereinigen sich zu Ehren des...

Der Herr Reichsrat unterer Einkommenrollen hat mit heutiger...

Einem tragischen Ausgange hat der Unglücksfall...

Die große Gießmaschine Theodor Richter hier, Inhaber...

Der Anstifter Heinrich Klose wurde gestern Vormittag in...

Im Wege der Zwangsversteigerung wurden an hiesiger...

Die hiesige Gießerei wird aus Überlegung geschlossen. Dem...

der in der modernen Opernliteratur ebenso zu Hause zu sein scheint...

Die hiesige Gießerei wird aus Überlegung geschlossen. Dem...

Stadtsamts-Nachrichten von Halle

vom 30. März 1894.

Geburten: Der Herr Wilhelm Rothig und Vertha...

Neuneiten für Frühjahr und Sommer. Kleiderstoffe, Damen-Regenmäntel, Paletots, Rad- und Kragenmäntel, Jackets, Capes, Umhänge, Felerinen und Kragen. Gutsitzende Façons — Saubere Ausführung. Specialität: Anfertigung nach Maass. Schnellste Lieferung unter Garantie für tadellosten Sitz. Reichhaltiges Lager guter Stoffe. Rud. Niemann Nachf., Leipzigstr. 105 (Weiss & Freytag) Am Markt.





# Markt II. Eduard Graf, Halle a. S., Markt II.

Erstgrösstes Special-Geschäft am Platze.

## Bettfedern, Daunen, fertige Betten.

Anerkannt billigste und reelle Bezugsquelle.

Fertige Inlets von feinstem Daunenköper, Leinen, Drell, Barchent, fertige Bettbezüge, Bettdecken, Schlafdecken zu Fabrikpreisen.

Eiserne und hölzerne Bettstellen mit und ohne Matratzen.

### Kaisersäle

(großer Saal).

Dienstag, den 3. April

#### 1. Ensemble-Gaßspiel des Theater der Modernen.

Direction: Emil Messthaler.

#### Jugend

Liebesdrama in 3 Aufzügen von Max Halbe.

Breite der Plätze: Logen 3 Mk., Parterre 2 Mk., Mittelbau 2 Mk., I. Parterre (nummeriert) 1,50 Mk., Seitenang (nummeriert) 1,50 Mk., Seitenang (unnummeriert) 75 Pf.

II. Parterre (unnummeriert) 50 Pf.

Der Vorverkauf beginnt sich in den Cigarrenhandlungen des Herrn Steinbrecher & Jansper, Markt 1 und Schartenstraße 1 (Ecke des Promenades) bis Abends 6 Uhr.

Anfang 8 Uhr.

### Flora-Bad, Pulverweiden 2.

Die Eröffnung seines

#### Garten-Restaurants

bezieht sich hiermit ergebenst anzuzeigen. [11168]

Herm. Barth.



### Peissnitz.

Empfehle jeden Sonntag früh [11194]

#### Speckkuchen u. Ragout fin,

sowie reichhaltige Auswahl warmer und kalter Speisen zu jeder Tageszeit.

Hochachtungsvoll

Friedr. Klopffleisch.

### Saalschlossbrauerei.

Empfehle meine Säle und Vereinszimmer, elektrisch beleuchtet, zur gef. Benutzung.

Rauchfasser Lagerbier (nach Pilsener Art),

Münchener Bürgerbräu, [11179]

Reichhaltige Speisekarte zu jeder Tageszeit.

Fritz Rahne.



### W. F. Wollmer,

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 55.

— Gegr. 1769. —

#### Strumpfwaren-Fabrikation.

Triumph-Strümpfe mit Geknäueln.

D. N. B. Nr. 69047. [11155]

Große Neuheit. Kein Knäueln mehr.

Diese Strümpfe sind so gearbeitet, daß die abgenutzten Füße durch neue Füße zu ersetzen sind.

Jede Dame ist in der Lage, dieses selbst durch eine einfache überwendliche Naht anzuführen, wodurch die Strümpfe wie neu werden.

### Löffel

in massiv Nickel, Nr. Neilsiber und Britannia

Messer und Gabeln,

Haarfeeder in Neilsiber, Nickel, Messing, versilbert und lackirt, Tischglocken, Tischleuchter, Hundehalsbänder und Wanduhr nach polizeilicher Vorchrift einrichtig.

Ferd. Haassengier,

Barfüßlerstr. 9, früher Klausstr.

Provenceroil in Fl. à 1,25 f und 70 f ausgen. 1,20 f

ff. Salatoel Weissing, Kleinf.

### Seid. Blousen

in den neuesten Dessins

von 4 Mk. bis 7 Mk.

im Ausverkauf von

J. Schmuckler.

### Stadt-Theater.

Comabend, den 31. März 1894.

192. Vorstellung. 137. Abonn.-Vorstellung.

Farbe: weiß. Anfang 7 1/2 Uhr.

Charley's Tante.

Sonntag, den 1. April 1894.

32. Fremdenvorstellung bei halben Preisen.

Nachmittags 3 1/2 Uhr.

Der Herr Senator.

Lustspiel in 3 Akten von G. Adelberg und Franz von Schönthan.

Personen:

Senator Andreev . . . S. Schreiner.

Helene, seine Frau . . . A. Hoffe.

Agathe, Tochter . . . F. Wagner.

Anton, ihr Bruder . . . G. Köhler.

Mittelsch . . . E. Bach.

Dr. Gehring . . . H. Schumacher.

Luise, Bedient. . . A. Minard-Pauli.

Dr. Steiner . . . A. Schöner.

Thelma, Stubenmädchen . . . A. Schöne.

Johann, Diener . . . F. Hoffstadt.

Ort der Handlung: Hamburg.

Nach dem 2. Akt Pause.

Ende gegen 6 Uhr.

Sonntag, den 1. April 1894.

193. Vorstellung. 138. Abonn.-Vorstellung.

Farbe: rot. Anfang 7 1/2 Uhr.

Neu einstudiert:

Die Puppenfee.

Fantastisches Ballett-Divertissement in 1 Akt von J. Schreiner und F. Gault.

Musik von Josef Bayer.

Personen:

Ein James Pumpschönke . . . A. Kühne.

Mad. Pumpschönke . . . A. Dollmann.

Der Hector magnificus

der Seidelberger Linie.

verfüßt C. Dopf,

Landeshaupt und Weiler, Studenten.

2. Pöbel, Kellnerin.

Ort der Handlung: Der Schlosshof zu Seidelberg.

Zeit: Während der letzten Jahre des 30-jährigen Krieges.

Personen des Stüdes:

Der Freiherr von Schönau

Marie, dessen Tochter . . . A. Günther.

Der Graf von Widenstein . . . F. Weiss.

Desen geschiedene Frau

wahrscheinlich des Freiherrn

Schwägerin . . . M. Hoffe.

Dominant, des Grafen

Sohn aus zweiter Ehe . . . M. Hoffe.

Berners Kirchhof . . . C. Gundel.

Romadin . . . A. Dalwig.

Ein Diener des Freiherrn A. Dalwig.

Ein Diener des Grafen A. Schöne.

Ein Kellner . . . G. Greger.

Ein Knecht . . . F. Hoffstadt.

Bürgermeister und Richter, Bürger

und Bürgerinnen von Saffingen.

Hausbesitzer Wauer, Post, Schuljugend,

Katholikern von Saffingen, Constable

und Deutlicher, Post-Kellnerin und

Bedienten des Hofstoffs, Landbesitzer,

Geselle des Grafen von Widenstein, Die

Wirthin „Zum goldenen Sumpf“ in Saffingen.

Ort der Handlung:

In und um Saffingen.

Zeit nach dem 30-jährigen Krieg 1650.

Nach dem Vorspiele und dem 1. Akt

Pause.

Ende nach 10 1/2 Uhr.

Montag, den 2. April 1894.

194. Vorstellung. 139. Abonn.-Vorstellung.

Farbe: blau. Anfang 7 1/2 Uhr.

Unser Zigeuner.

Lustspiel in 3 Akten von Edele Justina.

Personen:

Konzeptionsmalst Algemann

Geno, dessen Tochter . . . A. Kühne.

Franken von Büchel, F. Wagner.

Repräsentantin im

Algemannischen Hause S. Orla.

Genf, dessen Diener . . . A. Kühne.

bei Algemann, G. Köhler.

Wittler, technischer Director

bei Algemann . . . S. Schreiner.

Ottlie, Wittlers Frau . . . A. Minard-Pauli.

Jan, deren Bedienter . . . F. Hoffstadt.

Baron von Algemann, J. Haller.

Adolar von Algemann,

sein Neffe . . . A. Schumacher.

Otto Kolbe . . . A. Minard.

Fedor, Hausmann . . . F. Hoffstadt.

Frau Poltrahlin Schneider

u. H. H. H.

Frau Poltrahlin Hoffmann

Frau Oberlebrerin Müller

Anna,

Walters, Freundinnen

Händchen, M. Hofmann.

Schneidermeister Lauchwig

A. Platt.

August, Bedienter bei Algemann

Gesellschaft.

Moselle, Dienstmädchen . . . M. Hofmann.

Der Wittler . . . M. Hofmann.

Ein Drohschloßführer . . . F. v. Haller.

Ort der Handlung: A. Hoffe.

Nach dem 1. u. 2. Akt Pause.

Ende 10 Uhr.

Anwärter-Theater.

Magdeburg, Stadttheater, Sonntag:

Gottschimmering; Montag: Die

Niederwelt.

Leipzig, Neues Theater: Sonntag:

Die Hochzeit des Figaro; Montag:

Der Bajazzo; Dienstag: Wagner, Die

Waldschloß; Mittwoch: Die Götter

Parade; Donnerstag: Die Götter

Parade; Freitag: Die Götter

Parade; Samstag: Die Götter

Parade; Sonntag: Die Götter

Parade; Montag: Die Götter

Parade; Dienstag: Die Götter

Parade; Mittwoch: Die Götter

Parade; Donnerstag: Die Götter

Parade; Freitag: Die Götter

Parade; Samstag: Die Götter

Parade; Sonntag: Die Götter

Parade; Montag: Die Götter

Parade; Dienstag: Die Götter

Parade; Mittwoch: Die Götter

Parade; Donnerstag: Die Götter

Parade; Freitag: Die Götter

Parade; Samstag: Die Götter

Parade; Sonntag: Die Götter

Parade; Montag: Die Götter

Parade; Dienstag: Die Götter

Parade; Mittwoch: Die Götter

Parade; Donnerstag: Die Götter

Parade; Freitag: Die Götter

Parade; Samstag: Die Götter

Parade; Sonntag: Die Götter

Parade; Montag: Die Götter

Parade; Dienstag: Die Götter

Parade; Mittwoch: Die Götter

Parade; Donnerstag: Die Götter

Parade; Freitag: Die Götter

Parade; Samstag: Die Götter

Parade; Sonntag: Die Götter

Parade; Montag: Die Götter

Parade; Dienstag: Die Götter

Parade; Mittwoch: Die Götter

Parade; Donnerstag: Die Götter

Parade; Freitag:



## Gasmotoren-Fabrik Deutz.

Verkaufsstelle: **Leipzig**, Bahnhofstr. 19. [8743]

### Otto's neuer Ventil-Gasmotor

mit Kreuzkopfführung. Neuestes Modell. K. V.

Unerreicht in Einfachheit und geringem Gasverbrauch.

#### Otto's neuer Petroleum-Motor

(Lampenpetroleum)  
Hegender und stehender Construction.

40300 Maschinen in Betrieb.



#### Otto's neuer Benzingas-Motor

(vollständig gefahrlos arbeitend).

148 Medaillen und Diploms.

Prospekte, Zeichnisse, Kostenanschläge gratis. Welt-Ausstellung Chicago 2 Medaillen und 5 Diplome.

## E. LEUTERT,

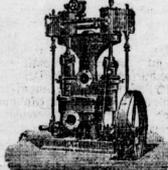
Halle a. S.,  
Maschinenfabrik und Eisengiesserei,  
baut seit 30 Jahren als Spezialität

### Dampfpumpen

in bewährten praktischen Constructionen.

#### Selbstthätige Condensatoren

zum Niederschlagen des Reitorndampfes bei Dampfpumpen.  
20-40% Brennstoffeersparnis. [9337]



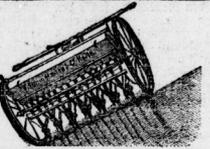

## F. Zimmermann & Co., Halle a. S.

Special-Fabrik für Drillmaschinen,  
Maschinen u. Apparate für die Zuckerrüben-Cultur.

Inhaber der gr. silbernen Staats-Medaille Sr. Majestät des Deutschen Kaisers, der grossen goldenen Staats-Medaille Sr. Majestät des Kaisers von Oesterreich, der grossen silbernen Denkmünze der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft etc.

empfehlen:

**Präsent-Universal-Berg-Drillmaschine „Superior“**, D. R.-P. No. 39 006, 40874 und 58 784. Grosse Drillmaschinen-Concurrenz 1892 Tapiau: **Ersten und höchsten Preis der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft**. Patent-Berg-Drillmaschine „Hallensis“, D. R.-P. No. 69 548, billigste, zuverlässigste Drillmaschine für kleinere Wirtschaften. — **Drillmaschinen, 180er- u. Schöpfradsystem**, allbewährt in mehr als 16 000 Exemplaren. **Hand-Drillmaschinen, Universal-Hackmaschine**, leicht, einfach, billig, für alle Frucht-Gattungen. **Düngerstreuer**, Patent Antmann Hencke, durchaus bewährt. Kataloge unsonst postfrei. [9339]



### Zur Frühjahrspflanzung

bitte meine säuerlichen Kulturen in

## Obstbäumen, Rosen, Georginen, Gehölze etc.

in empfehlende Erinnerung. [10785]

Schönheiten in Form und Farbe, garantiert sortenreine Stämme, Hochstämmen und Zwergbäumchen in allen Formen. Rosen in nur besten Sorten, sowie Stachel- und Kletterrosen, prima Qualität. Weidenkätzlinge in besten Sorten, für alle Bodenarten passend. Sachmännliche Rathschläge werden gern ertheilt und Leistungen von Pflanzungen prompt ausgeführt. **Kataloge gratis.**

R. Zersch, Orenomercant, Baumschreiner.

Aufträge erdellen an **R. Zersch, Köstritz in Th.**

### Mittels Unter-Bain-Creeller

Bei diesem allen an Wohl, Rheumatismus, Gliederreizen u. leidendem Verlehen in empfehlende Erinnerung gebracht. Der erste Preis wurde ihm im Jahr 1878 als zuverlässigste schmerzstillende Einreibung allgemein bezeugt, und befragt daher immer weiteren Empfehlung mehr. Der geringe Preis von 50 Pf. und 1 Pf. die Flasche erlaubt auch Liebhabern die Anschaffung dieses vorzüglichen Heilmittels. Beim Einstrich sehr man aber, um keine Beschädigung unterzulegen zu vermeiden, nach der Probeprobe „Unter“, denn nur die mit einem roten Unter verlegenen Flaschen sind echt. Vorräthig in den meisten Apotheken. [Anker-Symbol]

## Familien-Versorgung.

Alle deutschen Reichs-, Staats- und Communal- u. Beamten, Geistlichen, Lehrer, Hochschullehrer und Aerzte, sowie auch die bei Gesellschaften und Instituten dauernd thätigen Privat-Beamten, welche für ihre Hinterbliebenen sorgen wollen, werden auf den

### Preussischen Beamten-Verein

Protector: **Er. Majestät der Kaiser** [7605]

Lebens-, Kapital-, Leibrenten- und Begräbnisgeld-Versicherungs-Anstalt

aufmerksam gemacht.

Versicherungsbeitrag **110 696 780 M.**, Vermögensbestand **26 445 000 M.**, Ueberzug des Geschäftsjahres 1892: **764 180 M. 29 S.** Die Kapital-Versicherung des Preussischen Beamten-Vereins ist vortheilhafter, als die sog. **Militär-Invaliden-Versicherung.**

Infolge der eigenartigen Organisation (eine besoldeten Agenten) sind die Prämien beim Verein billiger, als bei allen anderen Anstalten. Die Druckkosten desselben geben jede nähere Auskunft und werden auf Anforderung kostenfrei zugesandt von der

**Direktion des Preussischen Beamten-Vereins in Hannover.**

### Verkauf.

Ein Wohnhaus in better Lage hiesiger Oberstadt, in welchem seit vielen Jahren ein Colonial- u. Materialwaaren-Geschäft betrieben wird, ist mit oder ohne Geschäft sehr preiswerth durch mich zu verkaufen und kann jederzeit übernommen werden. [10820]

**A. Löblich, Zeit., Klaffstr. 17/18.**

### Evangelisch-kirchlicher Hilfs-Zweigverein im Kreise Merseburg.

Zur Förderung der Zwecke des unter dem Protectors Ihrer Majestät der Kaiserin lebenden Evangelisch-kirchlichen Vereins wird

Donnerstag, den 5. April d. J., Abends 6 Uhr

im **Dome zu Merseburg** ein Gottesdienst gehalten mit Predigt des Herrn Hofpredigers **D. Stecker** aus Berlin.

Abends 8 Uhr findet in der Kaiser Wilhelms-Halle zu Merseburg (Salzische Strasse) eine Nachversammlung statt, in welcher Herr Hofprediger **Stecker** wieder reden wird.

Die Mitglieder und Freunde unseres Vereins, sowie Alle, welche sich über die Vereinsangelegenheiten nachfragen, werden zum Gottesdienste und zu der Versammlung freundlich eingeladen. [11160]

Niederberna und Biflan, den 27. März 1894.

Superintendent **Stöcke**,  
Vorsteher des Vereins.

Graf von **Hohenenthal**,  
Vorsteher des Provinzialvereins.

### Hochherrschastliche Wohnung.

[10882]

In meinem Hause Nr. **Zeitzstrasse 74** ist die ganze II. Etage zum 1. Okt. d. J. zu vermieten. Derselbe ist hochherrschastlich eingerichtet und besteht aus 12 heizbaren Zimmern nebst allem Zub.

Carl Stecker.

### Rittergut Köstritz.

Bahnhof. Leipzig-Gera. [9957]

130 Stück Fährlinge (Kambouillet), 60 Stück Sammet und 70 Stück Mützen letztere sehr schön zur Nacht verkauft [11065]

**Rittergut Roserna, Schneider.**

## Freiburger Münsterbau-Lotterie

Ziehung bestimmt 12. und 13. April cr. [11141]

Hauptgewinne 50000, 20000, 10000 M. baar.  
Originallose 3 M., Porto u. Liste 30 Pf., empfiehlt  
**J. Eisenhardt, Berlin C., Kaiser Wilhelmstr. 49.**

## Spar- u. Vorschuss-Bank

zu **Halle a. S., Rathhausstrasse 4.**

Annahme von **Baareinlagen** gegen tägliche Abhebung u. drei- od. sechsmonatl. Kündigung. — **Check-Verkehr.**  
An- und Verkauf von Werthpapieren.  
Wechsel-Verkehr für In- und Ausland.

Annahme von offenen Depots, Verwaltung und Kontrolle betreffs Verlosung etc. von Werthpapieren.

Entgegennahme und Verwahrung verschlossener Depots.

Verkaufsstelle von Pfandbriefen der

Meininger Hypotheken-Bank,  
Preuss. Hypotheken-Actien-Bank,  
Preuss. Boden-Credit-Actien-Bank,  
Preuss. Hypoth.-Versicherungs-Actien-Gesellschaft,  
Pommerscher Hypotheken-Actien-Bank,  
Nordd. Grund-Credit-Bank,  
Hamburger Hypotheken-Bank,  
Deutschen Grundsch.-Bank, Berlin,  
Deutschen Grund-Credit-Bank Gotha, etc.

zum jeweiligen **Berliner Tagescourse** spezialfrei. [11199]

Die am 1. April d. Js. fälligen Coupons sämtlicher Pfandbriefe werden bereits vom 15. d. Mts. an an unserer Kasse eingelöst.

### Spar- und Vorschuss-Bank zu Halle a. S.

Abrecht. Pfahl.

Die einjährige, teilungsunfähige, leicht u. gerinnlos gehende, dunkelbraune, billige u. am häufigsten eintretende Hausweinstoffe ist die

## „Balance“.

Dieser wird jedem Hefeliebhaber auf Probe gegeben, man verlange Probe. Bei Abnahme billige ich hohen Rabatt. [9947]

Halle a. S.,  
Magdeburgerstr. 65. Hoffmann-Bureau  
Paul Krüger.

## Braut- & Braut-

Ausstattungen [11211]

Porzellan & Steinzeug

### Tafel- Kaffee-Wasch- Geschirre.

HALLE'S Gabel Nachf. Untere  
Leipzigerstr. 5.  
Jah. J. & C. Halle.

### Zum bevorstehenden Umzug

halten wir unter reich sortiertes Lager in allen

## Haus- u. Küchen-Geräthen

besonders empfohlen.

Ingenieur-Einrichtungen, verstellbar, für jedes Fenster passend, Garderobeleichen mit 3, 4, 5, 6 Rollen, Sanduhrhalter, Consolen, Blechrahmen, Einreihelatern, Treppenhülle, eiserne Waschtische, Pfandgeschränke, Aufwaschtische, 2- und 3-theilige, Zweireihelatern, Gewürzschränke, Gewürz- und Gemüse-Schneidern, Käsebreiter, Klappentische, Glühbirnenplatten. [11145]

### Zu Geschäftsinrichtungen

Petroleum-Vertheilungsapparate, Gewicht in Weisung u. Eisen, Brückenwaagen, Säulenwaagen, Tafelwaagen, Gewürz- und Kaffee-Mühlen, Gold-Siebe und -Rastetten, etc.

## Gebr. Gruneberg,

Halle a. S., Geißeustraße 41.

Magazin für Haus- und Küchen-Einrichtungen.



Dem Fürsten Bismarck.

Zum 1. April 1894.

Bläh' auf, o Herz, zu Preis und Dank, bläh' auf, du deutsche Seele! Bläh' auf im Glase Licht und blaut, du Rheingold sonder Fehle! Der du beschirmt in ehler Frohn des Vaterlandes Aue, Dir löst des Weltfuß voller Ton, er brandet durch die Gae.

In dicke Halmu schloß die Saat, voll Wehrfrucht schwant die Aehre, Die Schnitter rühen sich zu Mäh, daß sich der Segen mehre, Schälmei ertönt, der Auf des Horns, du gehst entlang am Raine, Du siehst die Woge gold'nen Stubs in hellen Sonnenschein.

Du siehst empor zum Himmelslicht, als müßtest du begegnen Berkären Augen mild und lüchlich, die niederstahn und segnen, Du hörst nicht mehr das Erdelied her von des Feldes Breiten, Durch deine große Seele siehst Erinnern ferne Zeiten.

Freisinnige Landwirthe.

Freisinnige Landwirthe sind die Schoopfinder der freisinnigen Pflanze, die Paradieserde der freisinnigen Partei. Es ist eine tieftraurige Erscheinung in unserer öffentlichen Leben, daß Landwirthe die Ketten der Todfeinde der deutschen Landwirtschaft verhängen. Die meisten dieser Landwirthe wozogen mit ihren Ansichten in einer vergangenen Zeit, in einer Zeit, in der der Überalismus anders urtheilte und anders urtheilen mußte, als heute.

gelauft, zu ihrer gepachtet, zu ihrer im Erbgang übernommen, ungenügendes Betriebskapital und mangelndes Anpassungsvermögen, das sich nach Herrn Wilbrandt die Haupturachen der landwirtschaftlichen Nothlage. Daß die Landwirthe der Hälfte des deutschen Volkes ein Vorwort ins Gesicht geschleudert wird, der nur einem verächtlich seinen Respekt gegen über berechtigt ist; daß der in demselben Verhältnis ererbte Vieh eben so schwer leidet, wie der angeblich zu theuer gekaufte, daß der Güterpreis nicht allein den Landwerth darstellt, sondern zugleich den Werth der Arbeit, des Inventars die ganze Summe von Kapital und Gebraue, welche auf das einzelne Gut verwendet ist, das weiß Herr Wilbrandt nicht, oder will es nicht wissen.

Handel, der Handel ist die Hauptfrage; wenn der Handel verdirbt, dann fällt auch für alle Aebereu etwas ab. In Solchs Hnd: Nationale Produktion und nationale Oflbeuerung, finden wir aber, daß der Geschäftsgewinn bei Kaufpreisen im Durchschnitt 30 pCt. betragt. Bei 17 500 000 Mt. Gesamtsumme macht das insgesamt 4 250 000 000 Mt. Dabei verhalten sich die im Handel beschaftigten Personen gegen die übrige Bevölkerung wie 1:8. Herrn Wilbrandt ist das noch immer nicht genug.

Kleines Feuilleton.

Ein Geburtstagsgeschenk für den Fürsten Bismarck. Unter der großen Zahl der bereits in Friedrichsruh eingetroffenen Geschenke fiel ein vom Ingenieur Hallbauer in Zauchmauer gefandert, höchst origineller Briefbeschwörer auf, dessen Inhalt lautet:

aber es ist nur in kleinen, armenlichen Hütten und Baracken nachgefordert worden, in welchen sich unmöglich große Schränke, seine Schreitische, Schauiseltische u. verpacken ließen. Hätte man doch auch in andern Säuzen nachgedacht!

ihren Lehrern oder von irgend einer Penionsfreundin geher haben mochten, welcher unumwundenen Freiheit sich die Wiffes in den Vereinigten Staaten erfreuten, beschloßen eines schönen Tages, die Flucht zu ergreifen und nach jenem Eldorado der jungen Damen auszurücken. Gedacht, gethan. Den unternehmenden jungen „Genuß“ ge lang es, man weiß nicht wie, unbeschäftigt den Zug nach Abana zu erreichen und in diesem Fahren einen englischen Dampfer zu besteigen, der sie nach Liverpool brachte, wo sie sich nach Amerika begaben.

Der, Fürst Bismarck, dem eisernen Kanzler, Schmiedete Hermogenes zu Wagnesia 200 v. Chr. dies Hien, Sumann fand es im Tempel der Artemis nach 2000 Jahren, und indete es Hallbauer, der ihm die Form gab, in der es heute werden soll, daß von Dir Geschaffenes Jahrtausende besteht!

Das sind freilich recht nette Zufälle! Eine Amerikanerin. Eine sonderbare Affaire, deren Schauplatz die Londoner Vorstadt Paddington ist, wird von dort gewendet: Besantien sahen dort den Capoteer noch entlang eine junge, elegant gekleidete Dame schreiben, vor der ein ihr entgegenkommender, den besten Ständen angehöriger Herr plötzlich mit den Worten stehen blieb: „O Helene, wir dachten, Du wärest todt!“ in Ohnmacht sank. Zwei Vorübergehende brachten den Bewußtlosen in ein nahe Restaurant, und hier sollte man, nachdem er, ein Herr Otter, zu sich gekommen, eine seltsame Geschichte erfahren. Das junge Mädchen, eine Miss Rodd, eheben in Solington Verkäuferin in einem großen Geschäft, hatte dort jenen Herrn Otter kennen gelernt und sich mit ihm verlobt.

ihren Lehrern oder von irgend einer Penionsfreundin geher haben mochten, welcher unumwundenen Freiheit sich die Wiffes in den Vereinigten Staaten erfreuten, beschloßen eines schönen Tages, die Flucht zu ergreifen und nach jenem Eldorado der jungen Damen auszurücken. Gedacht, gethan. Den unternehmenden jungen „Genuß“ ge lang es, man weiß nicht wie, unbeschäftigt den Zug nach Abana zu erreichen und in diesem Fahren einen englischen Dampfer zu besteigen, der sie nach Liverpool brachte, wo sie sich nach Amerika begaben. Man kann sich denken, welchen Stand eine solche Entweichung erreichte. Die unglücklichen Eltern der jungen Abenteuerin wandten sich an die künftliche Regierung, die in Washington das dringende Verlangen nach Auslieferung der Flüchtlinge fundgab. Aber erit in der vorzigen Woche konnte Herr Terrel, der Gesandte der Vereinigten Staaten, in Konstantinopel melden, daß die künftigen pflichtigen Damen gefunden worden seien und daß man sie klemmlich ihren Familien wieder zufellen werde. Sie haben jedenfalls ihren Zweck erreicht und ungeschär drei Monate eine mehr als amerikanische Freiheit genossen; wie sie dieselbe benutzt haben, das mag Allah und sein Prophet wissen!

Das in einem bronzenen, silbvol mit Perlen- und Eierschab modellierten Rahmen gefaßte Eichenstück von 9/12 cm Größe und 1/2 cm Dicke enthält die vorstehend wiedergegebene Inschrift in laubener Oravierung auf der oberen, glattrippten Seite; die Rückseite dagegen, durch eine Glasplatte geschützt, zeigt das Eichenstück, aus dem das kleine Kunstwerk gefertigt wurde, in seiner rauen Form, in der es aufgefunden wurde, hüthig und arg vom Wolf zeragt. Ueberhandt wurde dem Fürsten das kleine, aber wertvolle Geschenk in einem mit kleinen Sammet ausgefärbtenen Behälter. Jede Wort brinat übrigens eine große Anzahl Geburtstagsgeschenke und Glückwunschkarten nach dem Nächstbesten des Fürsten.

Das sind freilich recht nette Zufälle! Eine Amerikanerin. Eine sonderbare Affaire, deren Schauplatz die Londoner Vorstadt Paddington ist, wird von dort gewendet: Besantien sahen dort den Capoteer noch entlang eine junge, elegant gekleidete Dame schreiben, vor der ein ihr entgegenkommender, den besten Ständen angehöriger Herr plötzlich mit den Worten stehen blieb: „O Helene, wir dachten, Du wärest todt!“ in Ohnmacht sank. Zwei Vorübergehende brachten den Bewußtlosen in ein nahe Restaurant, und hier sollte man, nachdem er, ein Herr Otter, zu sich gekommen, eine seltsame Geschichte erfahren. Das junge Mädchen, eine Miss Rodd, eheben in Solington Verkäuferin in einem großen Geschäft, hatte dort jenen Herrn Otter kennen gelernt und sich mit ihm verlobt.

ihren Lehrern oder von irgend einer Penionsfreundin geher haben mochten, welcher unumwundenen Freiheit sich die Wiffes in den Vereinigten Staaten erfreuten, beschloßen eines schönen Tages, die Flucht zu ergreifen und nach jenem Eldorado der jungen Damen auszurücken. Gedacht, gethan. Den unternehmenden jungen „Genuß“ ge lang es, man weiß nicht wie, unbeschäftigt den Zug nach Abana zu erreichen und in diesem Fahren einen englischen Dampfer zu besteigen, der sie nach Liverpool brachte, wo sie sich nach Amerika begaben. Man kann sich denken, welchen Stand eine solche Entweichung erreichte. Die unglücklichen Eltern der jungen Abenteuerin wandten sich an die künftliche Regierung, die in Washington das dringende Verlangen nach Auslieferung der Flüchtlinge fundgab. Aber erit in der vorzigen Woche konnte Herr Terrel, der Gesandte der Vereinigten Staaten, in Konstantinopel melden, daß die künftigen pflichtigen Damen gefunden worden seien und daß man sie klemmlich ihren Familien wieder zufellen werde. Sie haben jedenfalls ihren Zweck erreicht und ungeschär drei Monate eine mehr als amerikanische Freiheit genossen; wie sie dieselbe benutzt haben, das mag Allah und sein Prophet wissen!

Flucht künftiger Damen. Ein sehr merkwürdiges Geschehnis ereignete sich jüngst in Mexiko, einer kleinen Stadt Kleinsiens, in nächster Nähe des Hafens von Abana. Dort ist eine von einigen amerikanischen Damen geleitete Erziehungsanstalt für junge Tüchtinnen vorhanden, die sich des besten Rufes erfreut und in welcher die Töchter begüterter Familien eine vortheilhafte Erziehung erhalten. Im vorigen Jahre zählte das amerikanische Institut 15 Pflanzlinge, die aus hochangesehenen künftlichen Familien stammten. Die Mädchen, die wohl von

Kaiserin Elisabeth von Oesterreich hat Seines Vaters die sie alle auswendig kann, zum großen Theile ins Deutsche überetzt. Die „Epoa“ von Madrid ist es, der wir diese sensationelle Nachricht entnehmen. Sie wirds ja wohl wissen!

Rurt von Rohr'scheidt.

# Downing's American Despatch.

Durchfrachten nach Gewicht und Durch-Conossement über Hamburg und Bremen von Halle a/S. und umliegenden Plätzen nach allen größeren Inlandsplätzen der Vereinigten Staaten von Nord-Amerika und Canada. Schnellste und vortheilhafteste Beförderung. Alles Nähere bei den Agenturen.

## G. Vester, Halle a. S.

August Blumenthal, Hamburg. Joh. Heckemann, Bremen.



### Wasser-Schläuche

mit und ohne Eisen-Spiralumlage, außerordentlich haltbar, empfiehlt  
**Ferdinand Dehne,**  
Gr. Steinstr. 15. [11222]

Gegründet 1865.

### Möbel- und Gardinen-Stoffe.

Hochinteressante Neuheiten für jede Stylart passend.  
Deutsche, französische Specialitäten  
und nach eigener Angabe gefertigte Fantasiestoffe.  
Besondere Sorgfalt ist auf die eigenartige Zusammenwirkung  
von Tapeten, Teppich-, Möbel- und Portiären-Stoffen gelegt,  
wodurch die Wahl ausserordentlich erleichtert wird.

Inh.: Ado Hofmann.  
1 Goethestrasse 1  
parterre & erste Etage.

### Speisekartoffeln!

Neuzüchtung „Professor Julius Kühn“ (R. Zersch).  
Feinste unübertroffene Speisekartoffel,  
Ertrag 1893 bis 190 Ctr. p. Morg. 25 kg  
M. 4,50. 50 kg M. 8,00. 100 kg M. 14,00.  
1000 kg M. 120,00. 10.000 kg M. 1200,00.  
Neuzüchtung „Frehl. v. Cansteln“  
(H. Zersch).  
Speisekartoffel I. Ranges, für  
mittl. u. leicht. Boden. 1/2 kg M. 2,00.  
5 kg M. 3,00. 12 1/2 kg M. 6,00. 25 kg  
M. 12,00. **Fränkische Kartoffel, Magde-**  
**burger Fleh, 50 kg M. 4,50.**  
**R. Zersch,** [10764]  
Baumschulen, Köstlich in Th.

### Bordeauxweine

in vorzüglicher Qualität, besonders großes Flaschenlager in billigeren  
Marken der Jahrgänge 1887, 1888, 1889, per Flasche von M. 1 bis M. 2,50  
empfehle unter Garantie der absoluten Reinheit, die Weingroßhandlung  
von

### Franz Traeger,

Rauischkestraße 23. Telefon 500. [11149]  
NB. Bordeauxweine in Öklofen verzollt u. unverzollt. Preisl. franco.

Echt Eau de Quinine  
Bay Rum,  
Frangbranntwein mit. ohne Salz.  
Eau de Lys de Lohse  
zu billigen Originalpreisen bei  
Georg Zelsing, 178.  
Leipzig

### Passagier-Postdampf-Schiffahrt

vermittelt nachfolgender, hochsegtant, mit  
allem Komfort eingerichteter Schnelldamper:  
ab Stettin nach Kopenhagen, Christiania  
S. D., M. G. Melchior jeden  
Dittwoch 1/2 Uhr Nachmittags. [11176]  
Nach Kopenhagen, Gothenburg S. D.,  
„Archang.“ und „Froning Lovisa“  
jeden Dienstag und Freitag 1/2 Uhr  
Nachmittags.  
Direkte Billets zwischen Berlin-  
Kopenhagen - Gothenburg - Christiania  
u. S. D. u. Retour zu ermäßigten  
Preisen an der Billettekassette auf dem  
Stettiner Bahnhof in Berlin, gültig mit  
beliebiger Unterbrechung für alle drei  
Dampfer. Rundreise-Billets für die  
Strecke Stettin-Kopenhagen im Anschluss  
an den Deutsch-Scandinavischen Rund-  
reise-Verkehr durch alle Eisenbahn-Billets  
lassen zu beziehen. Gälter zu billigen  
Preisen nach allen Häfen Scandiaviniens.  
Prospecte gratis durch  
**Hofrichter & Mann, Stettin.**

### Johannes Kaiser,

Halle, Gr. Steinstr. 82. [11196]  
Best assortiertes Lager in  
**Cigarren**  
bis zu den feinsten Importen in allen Preislagen.  
**Rauch-, Kau- und Schnupf-Tabak.**  
Cigaretten und türkische Tabake  
der berühmtesten und renommiertesten Fabriken.

Bremer Handarbeit!

### Brema, 100 Stück 6 Mk.

F. Pennemann, gr. Fischstr. 30.

### Brema Nr. 71,

1/2 Kiste M. 6,00  
unübertroffene feine und milde Qualität  
Diese Cigarette ist aus den  
edelsten Sumatra, Havana- und St. Felix-Tabaken  
gefertigt und ist dem veredelten Raucher zu empfehlen. [11148]  
Allein-Verkauf für Halle bei  
**F. Pennemann,**  
Cigarren-Import und Versandgeschäft,  
Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 60.

### Fröbel'scher Kindergarten

des Staatl. concess. Kindergärtnerinnen-Seminars,  
Lauenburgerstraße 7.  
Das Sommer-Seminar beginnt Dienstag, den 3. April. Aufnahme neuer  
Schlinge jederzeit. [11144]  
**Lina Sellheim.**

### Mein Atelier für Zeichen- und Malunterricht

befindet sich jetzt  
**Albrechtstr. 25, II.**  
[11129] **Helene von Linger, akad. Malerin.**

### Musik-Unterricht.

Alle an hiesigen Musikinstituten eingeführten  
**Unterrichtswerke (Säulen und Stimmen)**  
sind bei mir stets vorräthig.  
Auch richtige Lehrkräfte für alle Fächer der Musik werden durch mich  
nachgewiesen. [11165]  
**Heinrich Hothan,**  
Musikalienhandlung nebst Leihanstalt, Gr. Steinstraße 14.

Baum-, Rosen-,  
berühmte Streich-  
instrumente  
**Pfähle**  
Diamant-  
Planen-  
Kalkfaser-  
Baumstangen, Spiegel, etc.  
Nis kästen.  
Holzhandlung  
**Carl Schumann**  
Halle a. S.  
gr. Sandstr. 3

### Der Evangelisch-Kirchliche Hilfsverein im Kreise Querfurt

gedenkt  
am 4. April d. J. sein Jahresfest in Freyburg a. U. zu feiern.  
Kirchliche Feier: 5 Uhr Nachm. in der Stadtkirche,  
Freyburg; bei Hofprediger a. D. Stöcker.  
Nachfeier im Saale des Restaurants der Champagnefabrik,  
Abends 1/2 Uhr. Schluss etwa 8 Uhr.  
Berichterstattung durch Herrn Hofprediger a. D. Stöcker.  
Alle Freunde und Freundinnen des Vereins - auch Nichtmitglieder - sind wilk-  
kommen. [11159]

Annoncen-  
Annahme  
für alle Zeitungen

### RUDOLF MOSSE

Halle a. S.  
Brüderstr.  
Telephon No. 181

### Das unbebaute Grundstück Alte Promenade Nr. 8

ist im Ganzen oder getheilt, mit oder ohne Garten zu  
verkaufen. Näheres im Comptoir Gr. Ulrichstr. 36 im Hofe.

Von einem pünktlichen Bausahler  
werden Kapitalien von  
**10000 Mark,**  
**15000 "**  
**20000 "**  
auf hiesige Grundstücke gesucht.  
Erfieren unter A. 1. 2917 bef.  
Rud. Mosse, Halle a. S. [10965]

Eine selbständige  
**Wirthschafterin,**  
die in allen Zweigen der Landwirth-  
schaft erfahren und im Besitz besserer  
Zeugnisse und Empfehlungen ist,  
wird bei gutem Gehalt für ein größeres  
Mittelgut gesucht. Gest. Dfr. nebst  
Zeugnisabschriften werden u. F. W.  
vollständig Hoffmann, Prov. Sachsen  
erbeten. [11197]

Ein in gutem Zustande befindliches  
und sich gut verzinsendes  
**Haus**  
ist bei mäßiger Anzahlung preiswerth  
zu verkaufen. Off. u. C. o. 2916  
bef. Rud. Mosse, Halle. [10964]

**36-40000 Mark**  
(Hälfte des Werthes) zur 1. Stelle auf  
mein herrsch. Grundstück gesucht. Off.  
unt. J. o. 3060 bef. R. Mosse,  
Halle a. S. [11167]

Für eine größere Nebentwirthschaft  
wird ein unverheiratheter, tüchtiger  
**Inspektor**  
gelesen. Alters gesucht. Bewerbungen  
unter C. f. 40447 bef. R. Mosse,  
Halle a. S. [10856]

### Zweitausend Centner gutes Weizen u. Ackerweizen

liegen gegen Baarzahlung und zu  
Tagespreisen zur Abfuhr bereit auf  
Mittelgut Jochen-Hinterhof  
(an der Wertheburg-Leipziger Chaussee).

### f. Futterrübenkerne,

6 Ctr. 85, 70 u. 65 Mark offerirt in  
nur besser, feinfähiger Waare  
lehter Ernte [11178]

**Theodor Schmidt,**  
Große Sandstraße 22.

### Dänische Milchschafe,

(groß, langohrige Schaf),  
Zimmer 10-12 Mark.  
Mutterchafe 30 Mark,  
hat zu verkaufen [10570]  
Mittelgut Köpfer  
(Station).

Cacao van Houten  
1/2 Pfd. Dose 3,00, 1/4 Dose 1,50,  
leere Flaschen nebst  
Gg. Zelsing, Telephon 178.

### IV. Freiburger Münsterbau-Geld-Lotterie.

Ziehung am 12. und 13. April 1894.  
3234 Geldgewinne im Gesamtbetrage von 215 000 Mark, außer-  
dem 100 Gewinne Ausstattungsgegenstände u. B. von 45 000 Mark.  
Preis des Looses 3 Mark (Porto und Liste 30 Pfg.).

### 19. Stettiner Pferde-Lotterie.

Ziehung am 8. Mai 1894.  
2912 Gewinne i. B. von 240 000 Mk., Hauptgewinne: 16 Equipagen  
und 200 Pferde.  
Preis des Looses 1 Mk., 11 Stück 10 Mk. (Porto und Liste 30 Pfg.).

### Marienburger Geldlotterie.

Ziehung am 21. und 22. Juni 1894.  
Ausschließlich baare Geldgewinne. Hauptgewinne: 90 000, 30 000,  
15 000 Mk. u. f. w., in Summa 3372 Geldgewinne im Betrage von  
375 000 Mk. Preis des Looses 3 Mk. (Porto und Liste 30 Pfg.).  
Zu beziehen durch die

### Expedition der Halleschen Zeitung

Leipzigerstrasse 87.

Mehrere schwere und leichtere  
**jughe Wagenpferde, Hapfen,  
Füchse, Braune**  
verkauft preiswerth [11195]  
Merseburgerstrasse 3. II.

Hiermit die ergebene Anzeige, dass ich neben meinem seit sieben Jahren in Halle bestehenden

## Geschäft für Herren-Artikel, Jagd- und Reise-Utensilien

nun auch eine Werkstatt zur

# Anfertigung eleganter u. feinsten Herren-Garderobe

eingelernt und mit heutigem Tage eröffnet habe.

Die technische Leitung derselben habe einem **Zuschneider** übertragen, der in den ersten Häusern dieser Branche thätig gewesen ist und eine langjährige Praxis hinter sich hat, es ist somit für meine Absicht, ein **adeliches sitzendes Kleidungsstück** nach **moderner Machart** für einen **mässigen Preis** herzustellen, die **möglichste Garantie** geboten.

Für die bevorstehende **Frühjahrs-Saison** habe ich **beste und geschmackvollste Stoffe** eingekauft und glaube nun in der Lage zu sein, den **weitgehendsten Anforderungen**, die man an ein derartiges Unternehmen nach **zeitgemäßem Styl** zu stellen berechtigt ist, zu genügen.

Meine **Confection für Joppen, Mäntel, einfache Anzüge für Jagd und Reise** in tyroler und bayerischen Loden- und Cheviotstoffen bleibt **nebenbei in unveränderter Weise bestehen.**

Mit meinem **Danke** für das mir bisher erwiesene **unbeschränkte Vertrauen** verbinde ich die Bitt, dasselbe auch meinem **neuen Unternehmen** zuzuwenden. (11169)

Halle a./S., den 1. April 1894.

Hochachtungsvoll

**Gr. Steinstrasse 12.**

**Herm. Getting, Bazar für Herren.**



-Unterricht, leicht, schnell, gefahrlos

-Räder, bewährt, billig, grösste Auswahl (auch auf Abzahlung.)

-Fahr-Radutensilien, Ersatz- und Zubehörtheile.

Bekleidungs- und Ausrüstungsgegenstände für Radfahrer zu Fabrikpreisen.

**Reparaturen.**

**Halle'sches Fahrräder-Depot,**  
Halle, Martinsgasse 11 (Leipzigstr., „Erste Welcke“).

# Gardinen

große Auswahl schöner, neuer Muster, nur haltbares, solides Fabrikat, in weiß und creme empfiehlt zu billigsten Preisen (1115)

**Emil Höschel,**  
Gr. Ulrichstraße 52.

**Bordeaux**  
B. Wittkop-Snabrück, Wein-Gross-Handlung,  
Neumagen a. d. Mosel.  
Berlin.

Vertreter: Carl Liepelt jun., Halle a. S.

## Gardinen, Stores und Vitragen

in jeder Art und in allen Preislagen.  
Gardinen à Fenster Markt 3-, 5-, 8-, 12- etc.

Ein großer **Posten Rester** und einzelne **Fenster** unter Selbstkostenpreis.

**Ida Böttger Nachf.,** Jul. Ph. Zimmermann,  
Halle a. S., Gr. Steinstraße 9. (111216)

Für den Inseratenteil verantwortlich: Director Louis Lehmann. Notationsdruck der „Halle'schen Zeitung“ Halle (S.), Leipzigerstraße 87

## Postfr. 18.

Garantie für reelle, billigste Bezugsquelle.

### Bettfedern

das Pfund von 30 Pfg.

Halbdaunen

das Pfund von 1,20 Mk.

Daunen

das Pfund von 2 Mk. an.

### Fertige Betten

von 6,50 Mk. an.

Auswahl in Bettfedern

50-80 Ballen

nur neue unterfärbte Waare.

Edwichtige Bettmattens auffallend billig.

### G. Tahme,

Alleinst. Niederlage der größten Bettfedern-Fabrikanten aus Prag in Böhmen. (111219)

Reicht  
**Anker-Cacao**  
steht nach wie vor unübertroffen da.  
Reicht  
**Anker-Cacao**  
zeichnet sich aus durch vorzüglichen Geschmack, großen Nährwert und billigen Preis. — Reicht  
**Anker-Cacao**  
ist zum Beweise der Güte mit der Fabrikmarke „Anker“ versehen und in allen feineren Geschäften in 1/2, 1/4 und 1/8 Pf.-Sorten vorrätig.

Nur kurze Zeit dauert der Ausverkauf von ca. 40 000 Stück  
**Tapeten**  
zu Preisen ohne Konkurrenz.  
1/6 des realen Wertes.  
**K. Rapsilber,**  
Zgauerstraße 1.

## Bund der Landwirthe.

Am Sonntag, den 1. April, Nachm. 3 Uhr, findet eine

### Öffentliche Versammlung

des Bundes der Landwirthe im „Prinz Carl“ zu Halle a. S. statt zu welcher die Herren Mitglieder sowie Freunde und Gönner der Landwirtschaft hiermit ergeben eingeladen werden. (11021)

#### Tageordnung:

1. Begrüßungsvort des Vorstehenden der Provinz Herrn von Heildorf-Sünth.
2. Die Folgen der Handelsverträge. Referent Herr Reichstagsabgeordneter von Ploetz-Föhlingen.
3. Mit welchen Mitteln kann der deutschen Landwirtschaft geholfen werden? Referent Herr Director Dr. Suchsland-Berlin.

Der Vorstand des Bezirks Halle-Saalkreis.  
H. Reiffeld.

Merseburg, im März 1894.

P. P.

Hierdurch die ergebene Mittheilung, dass ich das

### Hôtel „Zum halben Mond“

hier selbst von Herrn Carl Saller käuflich erworben habe und am 1. April ds. J. übernehmen werde.

Ich bitte das meinen Vorgänger geschenkte Vertrauen auch mir zu Theil werden zu lassen und zeichne

Hochachtungsvoll

### Oswald Fuss,

bisher Inhaber des Gasthofs „Zur grünen Linde“ in Merseburg. Bequeme gute Stallung zur Ausspannung vorhanden. (11134)

## Zum bevorstehenden Umzug

halten wir unter reich fortirtes Lager in allen **Haus- u. Küchengeräthen**

besonders empfohlen und offeriren besonders:

- Küchenschränke, Besenschränke, Eisschränke, Speiseschränke, Aufwaschtische, Küchentische, Trittleitern, Treppenstühle, Wasserbänke, Hackelbänke, Konsolen, Küchenrahmen, Gewürzschränke, Gewürz- und Gemüse-Etagären, Plättretter etc.

## A. L. Müller & Co.,

Große Steinstraße 14. (11188)  
Special-Geschäft für Haus- und Küchengeräthe.

## Fortsetzung des Ausverkaufs

leinerer und baumwollener Waaren, Handtücher, Tischtücher, Servietten, Herren- u. Damen-Wische-Artikel, Kinderhemden, Bettbezüge, Inlets, Bettfedern, Bettdecken, Tischdecken, Kragen, Manschetten etc., nur vorzüglichste Fabrikate zu außerordentlich billigen Preisen. (11203)

Besonders mache ich auf eine große Auswahl prachtvoller

**gestickter u. Tüll-Gardinen** aufmerksam.

**Wilh. Walter, Leipzigerstr. 91.**